



AETAS Kinderstiftung: Damit aus Trauer kein Trauma wird

21. Oktober 2015

 Kommentieren

GESELLSCHAFT NACHRICHTEN

Alle zwei Minuten ist in Deutschland ein Kind einem dramatischen Lebensereignis ausgesetzt. So wie Elias Schön. Er hat mit 10 Jahren den Suizid einer Frau hautnah miterlebt. Für solche Fälle gibt es die AETAS Kinderstiftung. Sie hilft den Kindern und ihren Eltern, damit bei unvorhersehbaren, dramatischen Ereignissen aus Trauer kein Trauma wird – und das kostenlos. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Lena Starkl stellt die Stiftung und ihre Arbeit vor.